3.3. Rekursive Datentypen

```
class Element
{
   int info;
   Element naechster;
}
...
Element element = new Element();
element.info = 1;
element.naechster = new Element();
element.naechster.info = 2;
```

Erläuterung:

- Objekte einer Klasse können auch Verweise auf Objekte derselben Klasse als Variable enthalten.
- Eine solche Klasse nennt man rekursiv.

Beispiel: Definition einer Menge

→ Was die einzelnen Methoden ungefähr tun sollen, sollte eigentlich selbsterklärend sein (kommt auf den nächsten Folien)

Vorgriff:

• Das private anstelle des gewohnten public sorgt dafür, dass erstesElement nur von den Methoden von Menge angesprochen werden darf.

Methoden für die Klasse Menge

groesse:

Retourniere die Anzahl der Elemente in der Menge

istEnthalten:

• Überprüfe, ob das Element info in der Menge enthalten ist

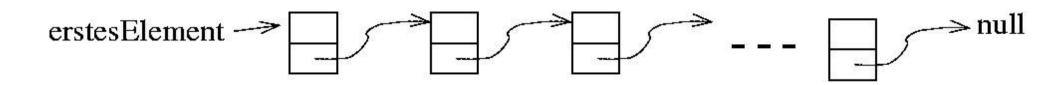
fuegeEin:

- Füge das Element info in die Menge ein
 - Wenn info schon in der Menge enthalten ist, wird es nicht noch einmal eingefügt.
 - Der Rückgabewert ist true, wenn info noch nicht in der Menge enthalten ist (und somit eingefügt wird).

entferne:

- Entferne info aus der Menge
 - Wenn info nicht in der Menge enthalten ist, wird es natürlich nicht entfernt.
 - Der Rückgabewert ist true, wenn info in der Menge enthalten war (und somit entfernt wurde).

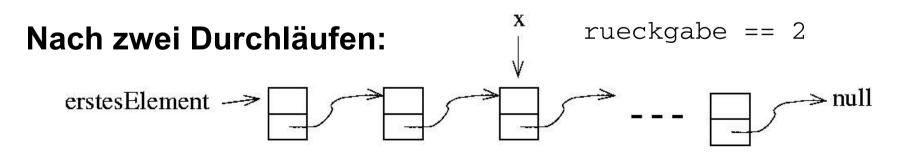
Schematische Darstellung



- Die einzelnen Elemente der Menge bilden eine Art Kette, die durch Verweis naechster zusammengehalten wird.
- Das Ende dieser Kette wird sinnvollerweise durch naechster==null angezeigt.
 - → Da für den letzten Wert der Kette noch kein Nachfolge-Objekt angelegt worden ist
- Eine Kette dieser Art heißt in der Informatik Liste.

Methode groesse

```
public int groesse ()
   Element x = erstesElement;
   int rueckgabe = 0;
                                          bis x das letzte
                                          Element erreicht hat
   while (x != null)
                                         x hüpft von einem
      x = x.naechster;
                                          Element zum nächsten
       rueckgabe++; ◀
                                          Bei jedem Hüpfer wird
   return rueckgabe;
                                          rueckgabe um 1 erhöht
```

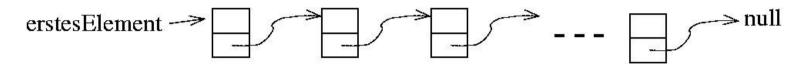


Methode istEnthalten

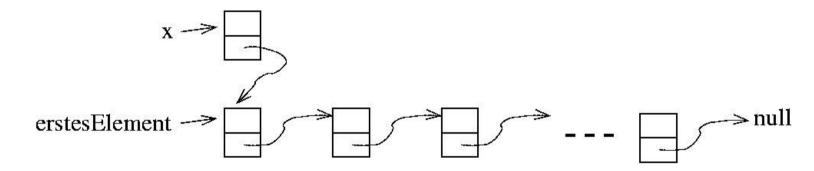
```
public boolean istEnthalten ( int info )
   Element x = erstesElement;
   while (x != null)
                                        bis x den gesuchten
      if (x.info == info)
                                        Wert info enthält
         return true;
                                        x hüpft von einem
      x = x.naechster;
                                        Element zum nächsten
   return false;
                                        oder der gesuchte Wert
                                        info nicht gefunden
                                        wurde (Ende der Liste)
```

fuegeEin: Veranschaulichung

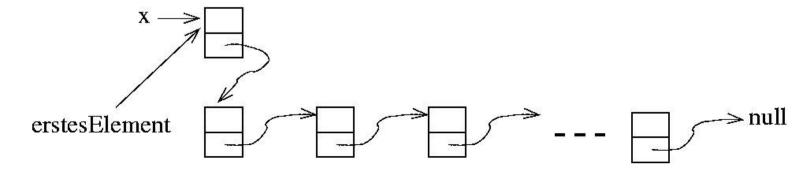
Ausgangsliste:



• Nach x.naechster = erstesElement:



• Nach erstesElement = x:



Methode fuegeEin

```
public boolean fuegeEin (int info)
                                               Wenn info schon
                                               enthalten ist, wird nichts
   if ( istEnthalten(info) )
                                               getan
       return false;
                                               ansonsten wird ein neues
                                               Element x angelegt
   Element x = new Element(); \blacktriangleleft
   x.info = info; \blacktriangleleft
                                               das info enthält
   x.naechster = erstesElement;
                                               und auf das alte erste
   erstesElement
                                               Element zeigt
   return true;
                                               x wird dann zum neuen
                                               ersten Element
```

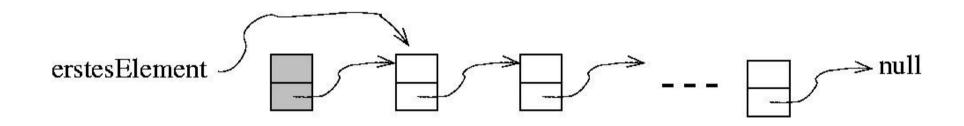
Methode entferne

- Die Idee ist, das Element mit der gesuchten info einfach aus der Liste auszukoppeln.
 - Hinterher gibt es dann keinen Verweis mehr auf dieses Element.
 - Erinnerung: Ein solches Element wird früher oder später vom Garbage Collector weggeräumt.
- Methodisches Problem:
 - Um ein Element aus der Liste zu entkoppeln, muss man Komponente "naechster seines Vorgängers" ändern.
 - Beim Durchlauf durch die Liste, um das Element zu finden, muss man also immer um ein Element zurückbleiben.
 - Falls das zu löschende Element das allererste ist, geht die Entkopplung ganz einfach:

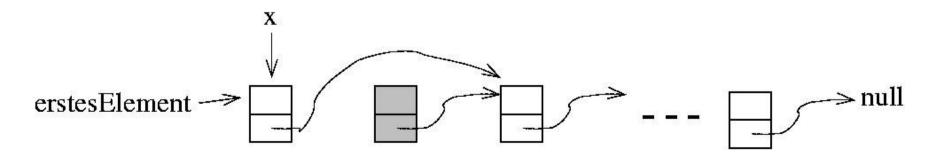
erstesElement = erstesElement.naechster;

entferne: Veranschaulichung

• Nach erstesElement = erstesElement.naechster
im Fall erstesElement.info == info:



- Nach x.naechster = x.naechster.naechster im Fall x.naechster.info == info
 - hier schon im ersten Durchlauf der while-Schleife



Methode entferne

```
public boolean entferne ( int info )
                                            aus einer leeren Liste
                                             kann man nichts
   if ( erstesElement == null ) ◀
                                            entfernen
      return false;
                                            erstes Element entfernen
   if ( erstesElement.info == info ) {
      erstesElement = erstesElement.naechster;
      return true;
                                             iteriere über alle
   Element x = erstesElement;
                                             nächsten Elemente
   while ( x.naechster != null )
      if ( x.naechster.info == info )
          x.naechster = x.naechster.naechster;
          return true;
                                            wenn das nächste
      x = x.naechster;
                                             Element das gesuchte ist
   return false;
                                  wird das übernächste Element zum
                                  nächsten gemacht
```

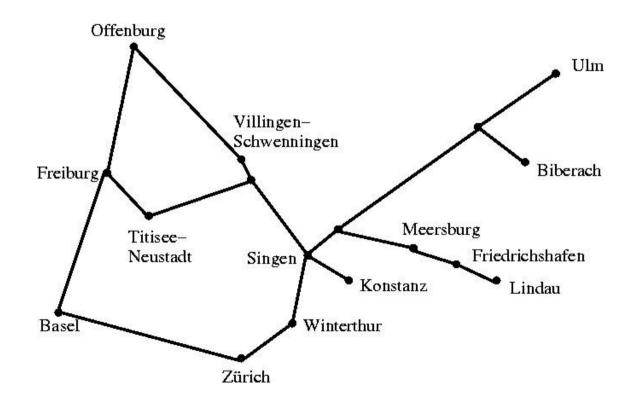
Andere mögliche Methoden

Es sind noch weitere Methoden denkbar, die auf Listen oder Mengen operieren:

- Vermischen zweier Listen: merge bzw. union
- Schnittmenge zweier Mengen: intersect
- Eine Liste an eine andere hängen: append
- Eine Liste sortieren: sort
- Eine Liste ausgeben: print

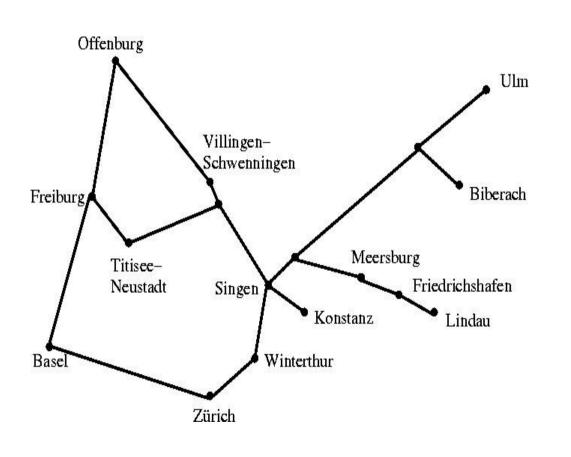
Komplexere Strukturen

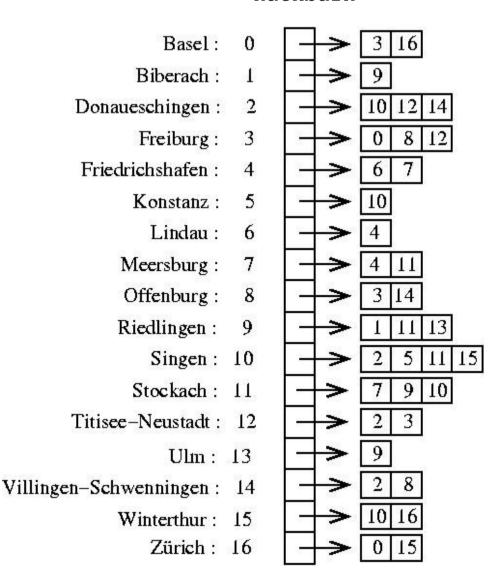
- Beispiel: Autobahnnetz
- Idee:
 - Ein Array von Knotenpunkten
 - Für jeden Knotenpunkt eine Liste von Nachbarknotenpunkten.



Veranschaulichung







Realisierung

```
public class KnotenInfo
  public String name;
  public Menge nachbarn;
KnotenInfo[] autobahnnetz = new KnotenInfo[17];
autobahnnetz[0] = new KnotenInfo();
autobahnnetz[0].name = "Basel";
autobahnnetz[0].nachbarn.fuegeEin(3);
autobahnnetz[0].nachbarn.fuegeEin(16);
autobahnnetz[1] = new KnotenInfo();
autobahnnetz[1].name = "Biberach";
autobahnnetz[1].nachbarn.fuegeEin(9);
```

Garbage Collector überlisten

- Wir haben gesagt, dass man beliebig viel Speicherplatz erzeugen kann, ohne dass auch nur ein Stück davon unerreichbar wird.
- Bisher nicht klar, wie das möglich sein soll.
- Das geht mit Listen jetzt ganz einfach:

```
public class Element
   Element naechstes;
Element x; // == null
while (true)
   // Neues Element vorne in die Liste einfuegen
   Element y = new Element();
   y.naechstes = x;
   x = y;
```